

173 / Baar: Zwei Verletzte nach Frontalkollision

Zug, 9. Juli 2012, 10:30 Uhr

173 / MEDIENMITTEILUNG

Baar: Zwei Verletzte nach Frontalkollision

34-Jähriger gerät auf Gegenfahrbahn

Am Sonntagabend (8. Juli 2012) ist es auf der Inwilerriedstrasse in Baar zu einer Frontalkollision zwischen zwei Autos gekommen. Ein 34-jähriger Mann fuhr kurz vor 19:00 Uhr von Zug in Richtung Baar-Inwil, als er in einer leichten Rechtskurve aus noch unbekannten Gründen auf die Gegenfahrbahn geriet. Ein entgegenkommender 22-jähriger Automobilist konnte trotz einer Vollbremse und einem Ausweichmanöver die Kollision nicht mehr verhindern. Er und seine gleichaltrige Beifahrerin verletzten sich mittelschwer bzw. leicht. Der Rettungsdienst Zug brachte sie ins Spital. Der Unfallverursacher blieb unverletzt.

Beide Fahrzeuge erlitten Totalschaden. Der Sachschaden beläuft sich auf mehrere Tausend Franken.

Die Inwilerriedstrasse war zeitweise gesperrt und während 90 Minuten nur einstreifig befahrbar.

Im Einsatz standen die Zuger Polizei, die Feuerwehr Baar, der Unterhaltsdienst und ein Abschleppdienst.

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden

